

**Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg
Ausschuss für Schule und Sport**

20.11.2025

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am Mittwoch, 19.11.2025

Sitzungsort:

Neubrandenburg, Haus der Kultur und Bildung, Haus C, "Großer Seminarraum"
(Zugang Stargarder Straße, Eingang Regionalbibliothek)

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:21 Uhr

Anwesenheit:

Anwesend:

Vorsitzender

Ratsherr Steven Giermann (CDUplus)

stellv. Vorsitzende/Vorsitzender

Ratsfrau Ina Paulitschke (SPD/Grüne)

Ratsherr Maik Ohlenforst (AfD)

Gremiumsmitglied

Ratsherr Jörg Borchert (CDUplus)

Ratsherr Harry Hahne (BSW/BfN)

Frau Marianne Holze (BSW/BfN)

Herr Günter Kotterba (BSW/BfN)

Ratsherr Holger Mieth (SPD/Grüne)

Herr Richard Stapel (AfD)

Frau Stefanie Uteß (CDUplus)

stellv. Gremiumsmitglied

Herr Jörn Bartel (Projekt NB)

Vertretung für Frau Kerstin Mansfeld

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Ratsherr Giermann eröffnet die 9. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Ratsherr Giermann stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Anwesenheit von 10 Mitgliedern fest. Die Beschlussfähigkeit ist somit hergestellt. Des Weiteren gibt **Ratsherr Giermann** bekannt, dass die Sitzung für die Protokollierung aufgezeichnet wird und fragt nach, ob es seitens der Ausschussmitglieder Bedenken gibt. Das wird nicht angezeigt und somit wird so verfahren.

Ratsfrau Paulitschke betritt 17:03 Uhr den Sitzungsraum und **Ratsherr Giermann** stellt die vollzählige Anwesenheit von 11 Mitgliedern fest.

Der Ausschussvorsitzende verpflichtet die sachkundige Einwohnerin Frau Marianne Holze und den sachkundigen Einwohner Herrn Jörn Bartel mit Verlesen des Verpflichtungstextes und bittet beide um Unterschrift auf der dafür vorgesehenen Verpflichtungserklärung. Frau Holze und Herr Bartel werden herzlich im Ausschuss für Schule und Sport begrüßt.

TOP 3 Beschluss über die Niederschrift der Sitzung vom 10.09.2025

Zu der Niederschrift der 8. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport gibt es seitens der Mitglieder keine Hinweise bzw. Änderungen.

Ratsherr Hahne erkundigt sich nach dem Sachstand des Vorhabens „Container – Beach NB“.

Herr Köpke (Sportkoordinator) berichtet, dass die Baugenehmigung erteilt wurde und somit eine halbjährliche Aufstellung des Containers ermöglicht wurde.

Die Niederschrift der 8. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 10.09.2025 wird mit 10 Dafürstimmen und 1 Enthaltung bestätigt.

TOP 4 Informationen, Mitteilungen und Anfragen (öffentlich)

Herr Ramp (Abteilungsleiter Schule und Sport) informiert über Sportförderung und Sportförderprogramme. Er stellt eine Beschlussvorlage zum Bundesförderprogramm, zur Sanierung kommunaler Sportstätten, für die nächste Stadtvertretungssitzung vor.

Ratsherr Giermann fragt nach, ob die Verwaltung das Einladen von Bundespolitikern zur Vorstellung einzelner Projekte vorsieht, um die Chance auf Fördermittel zu erhöhen.

Herr Ramp erklärt, dass dies das große Ziel vor Beendigung des aktuellen Olympiazyklusses bis Ende 2028 ist, um die Bedingungen vor Ort zu zeigen und für den Spitzensport-Standort zu kämpfen. Wie die Spitzensportförderung nach 2028 weitergeht ist derzeit offen.

Herr Ramp gibt einen aktuellen Überblick über die Defibrillatoren, die an den Schulen der Stadt Neubrandenburg ausgestattet werden sollen. Die Verwaltung und die Berufsfeuerwehr Neubrandenburg stimmen sich bezüglich eines entsprechenden Konzeptes ab und erstellen eine Zeitschiene für die Vergabe bzw. Ausschreibung. Die Defibrillatoren sollen spätestens zu Beginn des Jahres 2026, zur Installation in den Schulen, beschafft werden.

Herr Köpke berichtet aus der letzten Stadtvertreterversammlung, dass es einen Beschluss gab für das Pilotprojekt zur Nutzung kommunaler Sportstätten für Kinder- und Jugendfreizeitsport außerhalb vertraglicher Nutzungen. Es gab intensive Gespräche zwischen der Verwaltung und dem Eigenbetrieb. Der Sportplatz der Regionalen Schule Ost in der Kopernikusstraße wurde für das Pilotprojekt gewählt. Es wurde ein Nutzungskonzept erstellt, welches erstmals

die Nutzung zwischen April und Oktober regelt. Die AG Kinder- und Jugendbeteiligung tagt am 17.12.2025, wo die Vorstellung des Projektes stattfinden soll. Am 28.01.2025 sollen die Ergebnisse und ein fertiges Konzept im Ausschuss für Schule und Sport vorgestellt werden.

Ratsherr Ohlenforst berichtet, dass er von einem Schulleiter einer Grundschule hinsichtlich der Beförderung der Schülerinnen und Schüler zu Projektorten, z.B. dem Superkidsday, der im Jahnsportforum stattfindet, angesprochen wurde. Er fragt nach Unterstützung bzw. Freifahrten mit den Stadtbussen um zu den Projektorten zu kommen.

Herr Ramp erklärt, dass im Falle des Superkidsday die Schülerinnen und Schüler mit einem Bus-Shuttle zu den Angeboten befördert werden und der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte diese Beförderung übernimmt. Sollte es konkrete Fragen der Schule geben, kann sie sich gern an die Stadtverwaltung wenden.

TOP 5 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Ratsherr Giermann schlägt vor, TOP 8 in gemeinsamer Aussprache mit TOP 10 zu behandeln.

Ratsherr Hahne bevorzugt TOP 8, TOP 9 und TOP 10 zu verbinden.

Ratsherr Giermann lässt über die so besprochene Tagesordnung abstimmen. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 6 Abhandlung der bestätigten Tagesordnung

TOP 7 Doppischer Haushaltsplan 2026
Band 1 Haushaltssatzung und Anlagen
Ergebnishaushalt/Finanzhaushalt
Band 2 Stellenplan
Band 3 Wirtschaftliche Unternehmen
Vorlage: BV/VIII/0203

Ratsherr Giermann begrüßt herzlich Frau Sauerteig (FB 1) zur Haushaltsvorstellung.

Frau Sauerteig (SB Haushaltsplanung und -durchführung) führt anhand einer Präsentation zum Gesamt- und Teilhaushalt 2026 aus.

Ratsherr Giermann bedankt sich für die übersichtliche Darstellung der Zahlen. Fragen gibt es hierzu nicht.

Herr Ryll (Sachgebietsleiter Schule) stellt anhand einer Präsentation, den Teilhaushalt 8 (Schule und Sport) vor. Die Präsentation zum Gesamt- und Teilhaushalt 2026 wird der Niederschrift als **Anlage 1** angefügt.

Ratsherr Giermann bedankt sich für die ausführliche Einführung in den Teilhaushalt 8.

Ratsherr Giermann erkundigt sich zu der Freisportanlage Schulcampus Nord und zum Ersatzneubau der Turnhalle Oststadt.

Herr Ramp berichtet von dem großen Schulcampus Nord (Grundschule Nord und Regionale Schule Nord) mit nur einer 2-Feld-Sporthalle, sodass der Schulsport nicht entsprechend der Stundenkontingenztafel abgedeckt werden kann. Schülerinnen und Schüler müssen derzeit zur Sporthalle der GS Datzeberg befördert werden, damit der Unterricht abgesichert werden kann. Die Fläche hinter der Sporthalle Traberallee steht zur Verfügung. Sie hat die gleiche

Grundfläche wie die Sporthalle und soll für den Bau einer Freisportanlage genutzt werden. Dieser überdachte Außenplatz kann ganzjährig für den Schulsport genutzt werden. Ebenso ist die außerschulische Nutzung durch Vereine angedacht.

Ratsherr Giermann weist darauf hin, dass die Regionale Schule Nord seit Jahren aus personellen Gründen den Sportunterricht nicht abdecken kann, sodass der Sportunterricht nicht stattfindet und fragt, ob die Maßnahme mit der Schule besprochen wurde.

Herr Köpke berichtet, dass mit beiden Schulleitern des Schulcampus Nord ein Gespräch stattfand.

Herr Ramp erläutert zum Ersatzneubau der Turnhalle Ost, dass es sich um eine Pflichtaufgabe handelt und der Abdeckung des Schulsportes dient. Bei beiden Maßnahmen ist eine Beantragung von Fördermitteln vorgesehen. Ohne entsprechende Fördermittel wäre eine Umsetzung kaum denkbar.

Frau Uteß erkundigt sich zu der Kostenposition des Ankaufs der Pestalozzischule.

Ratsherr Giermann schlägt vor, die drei Themen (Freisportanlage Schulcampus Nord, Ersatzneubau der Sporthalle Ost III, Ankauf der Pestalozzischule) auf die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung zur genauen Vorstellung, gemeinsam mit dem Eigenbetrieb, zu nehmen.

beraten

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die TOP 8 – 10 werden in verbundener Aussprache behandelt.

TOP 8 Annahme einer Sachzuwendung von Herrn Peter Haase - Sachzuwendung in Form zweier Bronzeplatten für den Neubrandenburger Walk of Sport in der Stargarder Straße zur Ehrung der Sportlerinnen Katrin Krabbe und Grit Breuer-Springstein
Vorlage: BV/VIII/0186

und

TOP 9 Annahme einer Sachzuwendung des SV Motor Süd Neubrandenburg e. V. - Sachzuwendung in Form einer Bronzeplatte für den Neubrandenburger Walk of Sport in der Stargarder Straße zur Ehrung des Sportlers Gerhard Rummel
Vorlage: BV/VIII/0189

und

TOP 10 Sport in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg Sport- und Sportgeschichte sichtbar machen
Vorlage: INF/VIII/0075

Herr Ramp berichtet von dem Nordkurierartikel (19.11.2025) zu der Spendenvorlage BV/VIII/0186. Er informiert über eine Pressemitteilung des Landesbeauftragten für die Aufarbeitung der SED-Diktatur aus Mecklenburg-Vorpommern, in der Kritik an der Stadt Neubrandenburg wegen der vorgesehenen Ehrung zweier Sportlerinnen mit DDR-Dopingvergangenheit geäußert wird und der Stadt Neubrandenburg eine Nichtreflektion und Nichteinordnung vorgeworfen wird.

Herr Ramp befürwortet die gemeinsame Betrachtung dieser Beschlussvorlage mit der Informationsvorlage INF/VIII/0075. Diese Informationsvorlage soll helfen, die gesamte Sportlandschaft verständlich einzuordnen. Herr Ramp betont die Bedeutung des Sports für Neubrandenburg und wie stolz die Einwohnerinnen und Einwohner auf die Sportgeschichte

sind. Die Vorlage betrachtet den Sport vor der DDR-Zeit, während der DDR-Zeit, auch mit den verbundenen Schattenseiten, betrachtet die momentane Sportlandschaft und gibt einen Ausblick auf künftige Potentiale, um einen Gesamtüberblick über die sportliche Situation in der Vier-Tore-Stadt zu geben. Hauptanliegen ist, die positiven Faktoren von Sport für die Gesamtbevölkerung zu zeigen. Herr Ramp hebt hervor, dass die Themen Staatsdoping in der DDR sowie Spitzensport und Stasi in der Darstellung der Sportgeschichte eine relevante Rolle spielen sollen.

Herr Ramp berichtet von einem Telefonat mit dem Landesbeauftragten Herrn Bley, im Anschluss an die Pressemitteilung. Die Informationsvorlage INF/VIII/0075 war Herrn Bley nicht bekannt und Herr Ramp erwähnt, dass diese Einordnung stattfinden wird, da es zur Aufarbeitung der DDR-Geschichte dazu gehört. Im kommenden Jahr findet in der Vier-Tore-Stadt, auf dem Boulevard, eine Wanderausstellung zur Aufarbeitung statt. Weitere Veranstaltungen zum Thema sind geplant. Beginnend ist die Aufarbeitung der Themen auf der Homepage der Stadt Neubrandenburg vorgesehen. Es soll ein Überblick über die Sportgeschichte der DDR gegeben werden. Im Museum und Stadtarchiv Neubrandenburg, gibt es Unterlagen zur DDR-Stadtgeschichte, die zur Einordnung mit veröffentlicht werden. Auch die Schattenseiten des Sports werden dargestellt.

Am 17.02.2026 findet zudem eine Veranstaltung des Landesbeauftragten zum Thema im Kino Latücht statt.

Ratsherr Hahne möchte klarstellen, dass die beiden Sportlerinnen Katrin Krabbe und Grit Breuer-Springstein nichts mit Doping zu tun hatten. Einen Prozess zu diesem Vorwurf haben beide gewonnen und es handelt sich um Verleumdung. Der Vorwurf des Dopings hat sich nicht bewahrheitet, da das Mittel erst zu einem späteren Zeitpunkt auf die Liste der Dopingmittel gekommen ist.

Herr Bartel betont, nicht den politischen Raum im Vordergrund zu sehen, sondern das Persönlichkeiten und sportliche Leistungen dargestellt werden um Motivation zu schaffen.

Ratsherr Hahne regt an, dass immer nur eine Person auf dem Walk of Sport geehrt wird.

Abstimmung der Vorlage: BV/VIII/0186

beraten

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Abstimmung der Vorlage: BV/VIII/0189

beraten

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Abstimmung der Vorlage: INF/VIII/0075
zur Kenntnis genommen**

**TOP 11 Aufhebung eines Sperrvermerkes im Haushaltsplan 2025 für die Maßnahme "Investitionszuwendungen an Sportvereine" - Zuschuss Schützenverein "Vier-Tore" e.V. zur Modernisierung und Erweiterung der Schießsport- und Trainingsstätte
Vorlage: INF/VIII/0076**

Ratsherr Giermann informiert, dass die Fraktion Projekt NB ein Mitwirkungsverbot für Herrn Jörn Bartel für diese Informationsvorlage angezeigt hat.

Herr Ramp berichtet zu der Vorlage, dass die Rechtsaufsichtsbehörde diese Position mit einem Sperrvermerk versehen hatte. Es sollte nachgewiesen werden, dass der Verein

belastbare Bemühungen anstellt, um Drittmittel zu akquirieren. Der Verein konnte weitere Fördermittel einwerben. Die Bemühungen des Vereins wurden belastbar nachgewiesen. Herr Ramp informiert, dass die Mittel über den Zuwendungsbescheid noch dieses Jahr ausgehändigt werden. Somit wird die Auflage mit dem verbundenen Sperrvermerk als erledigt dargestellt.

zur Kenntnis genommen

TOP 12 1.Information-Nr.: STV/VIII/0012, ÖPNV-Durchführungsvertrag, Informationsvorlage des Oberbürgermeisters vom 08.09.2025.
2. Information des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 09.10.2025 "Ausrichtung Stadtverkehr Neubrandenburg ab dem 01.01.2027
Vorlage: BV/VIII/0230

Herr Bartel möchte in diesem Zusammenhang wissen, ob sich durch die Änderung des Vertrages Auswirkungen für den ÖPNV in den Bereichen Schule und Sport ergeben und erkundigt sich bei der Stadtverwaltung, ob es dazu bereits Erkenntnisse oder Informationen gibt.

Herr Ramp erwähnt die Pflichtaufgabe des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte, die Busversorgung in der Stadt Neubrandenburg abzusichern. Derzeit gibt es keine Erkenntnisse zu Einschränkungen.

Herr Ryll ergänzt, dass der Schülerverkehr als Pflichtaufgabe durch den Landkreis Mecklenburgische Sennplatte sichergestellt werden muss. Auch in diesem Bereich wird es nach aktuellem Stand zu keinen Einschränkungen kommen.

Frau Rathsack ergänzt, dass mit Auslaufen des jetzigen Vertrages die Aufgabe ab dem 01.01.2027 auf den gesetzlich zuständigen Träger über geht.

Herr Bartel gibt die Anregung, ab sofort mit dem Landkreis über die Auswirkungen für den Bereich Schule und Sport zu sprechen.

beraten

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 13 **Aktueller Stand der Schulbauvorhaben in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg**

Herr Ryll gibt Updates zu den Schulbauvorhaben der Stadt Neubrandenburg. Die Präsentation wird der Niederschrift als **Anlage 2** angefügt.

Zum Baufortschritt der Grundschule Datzeberg berichtet er, dass das Projekt im Zeitplan liegt. Die Abbrucharbeiten im Inneren sind abgeschlossen. Das Ständerwerk im 1.OG (Unterrichtsbereich) ist fertiggestellt und wird bis Ende November einseitig beplankt. Anschließend beginnt der technische Ausbau. Letzte Woche haben die Gründungsarbeiten für den Treppenturm mit Aufzug begonnen. Die Ausstattungsplanung steht kurz vor dem Abschluss. Der Fenstertausch ist für das kommende Jahr (nicht im Winter) geplant. Der Baustart für den JUS-Hort ist für den 27.11.2025 vorgesehen.

Ratsherr Hahne fragt nach Schallschutzmaßnahmen, die getroffen werden.

Herr Ryll erläutert, dass im Rahmen der Bauarbeiten eine Akustikprüfung stattfindet und entsprechende Schallschutzmaßnahmen getroffen werden.

Ratsfrau Paulitschke erkundigt sich nach der Bauleitung dieses Projektes. **Herr Ryll** informiert, dass es sich um einen Generalunternehmer handelt. Zum Erweiterungsbau der Regionalen Schule Ost berichtet **Herr Ryll**, dass alle Module im September 2025 geliefert und montiert wurden. Derzeit laufen der Innenausbau sowie die Bemusterung für Fußbodenbeläge, Sanitär und Türbeschläge. Weitere Bemusterungen starten Anfang Dezember. Die Ausstattungsplanung in Workshops beginnt ab dem 24.11.2025 und auch die Freianlagenplanung befindet sich in intensiver Abstimmung mit Schule, Stadtplanung und Eigenbetrieb.

Ratsherr Hahne fragt, ob sich das Bauvorhaben im Zeitplan befindet. Dies wird durch **Herrn Ryll** bejaht.

Das Neubauprojekt der Grundschule West befindet sich bereits in der Fördermittelakquise. **Herr Ryll** teilt mit, dass ein Planungsbüro gefunden wurde und auch schon Bietergespräche zur Planung der Außenanlagen stattgefunden haben. Für die Kalenderwoche 48 ist eine wichtige Abstimmung zwischen Ausschreibungsmanagement, EBIM und Schule geplant, die das Schul- und pädagogische Konzept, das Raumkonzept, das Schulhofkonzept etc. betrifft.

Ratsherr Giermann fragt, ob es Einsparpotential geben würde, wenn man sich für einen standardisierten Modulbau entscheidet. **Herr Ryll** spricht von einem favorisierten Clusterbau, bei dem es auch bereits standardisierte Bauvorhaben gibt und keine erhöhten Baukosten zu erwarten sind.

Zur Grundschule Süd informiert **Herr Ryll**, dass Vorbereitungstermine mit verschiedenen potentiellen Anbietern für die Leistungsphase 0 stattfinden. Die Ausschreibung ist für das 1. Halbjahr 2026 vorgesehen. Ziel ist es, die Umsetzung der öffentlichen Belange im B-Plan-Verfahren nach dem Abschluss und der Auswertung der Träger zeitnah mit der LPO (Landesplanerischen Orientierung) beginnen zu können.

Ratsherr Hahne fragt, ob bereits Grunduntersuchungen erfolgt sind. **Ratsherr Giermann** schlägt vor, den Fachbereich 2 zur nächsten Ausschusssitzung einzuladen, um über den aktuellen Stand B-Plan der Grundschule Süd zu berichten.

Herr Ryll informiert, dass die Planung der Außenanlagen am Schulcampus Nord sich dem Abschluss der Entwurfsphase nähert. Die Entwurfsplanung (LP3) steht kurz vor dem Abschluss. Derzeit laufen mehrere Abstimmungstermine mit den Schulen (Grundschule Nord und Regionale Schule Nord), der Freiraumplanung und dem EBIM. Die Ergebnisse der LP3 sollen Anfang Dezember den Schulen vorgestellt werden. Ein grobes Umsetzungskonzept ist bereits erstellt und ein genauerer Zeitplan ist spätestens mit der Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) zu erwarten.

Ratsherr Giermann stellt um 18:54 Uhr die Nichtöffentlichkeit her.

TOP 15 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Schließung der Sitzung

Ratsherr Giermann, Vorsitzender des Ausschusses für Schule und Sport, stellt um 19:21 Uhr die Öffentlichkeit wieder her und schließt die 9. Sitzung.

gez. Steven Giermann
Vorsitzender des Ausschusses
für Schule und Sport

gez. Nicole Frohböse
Protokollantin

